

Presseinformation

27. Mai 2024

Europäischer Dorferneuerungspreis 2024: Reinsberg für Niederösterreich am Start

LH Mikl-Leitner: Entscheidung fällt Anfang Juli in Prag

Der diesjährige Europäische Dorferneuerungspreis steht unter dem Motto „Lust auf Zukunft“ und wird im Juli in Prag vergeben. Die Gemeinde Reinsberg (Bezirk Scheibbs) vertritt Niederösterreich dabei. „Wenn Anfang Juli nach einer zweitägigen Bewertungssitzung in Prag die Entscheidung im Wettbewerb um den Europäischen Dorferneuerungspreis 2024 fällt, wird es einen Sieger, aber ganz sicher keine Verlierer geben. Denn das Kennenlernen von Dorfentwicklungsprojekten auf höchstem Niveau und der europaweite Erfahrungsaustausch machen alle Teilnehmer zu Gewinnern“, erklärt die Vorsitzende der Europäischen ARGE Landentwicklung und Dorferneuerung, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner.

Niederösterreich hat die Mostviertler Gemeinde Reinsberg als Siegerin des vorangegangenen landesweiten Projektwettbewerbes in das Rennen um den begehrten Preis geschickt. Eine Gemeinde, die sich durch Pionierqualitäten, Kreativität, Weitblick, Umsicht und Ausdauer auszeichnet und dank ihrer herausragenden Kulturstätten ein Alleinstellungsmerkmal als Kulturdorf erarbeitet hat, das weit über die Grenzen Niederösterreichs hinausstrahlt. Hervorzuheben sind neben einer Fülle anderer Projekte auch innovative Lösungen zur Nahversorgung, ein zeitgemäßes Kinderbetreuungsangebot und der multifunktionale Dorfplatz.

Reinsberg vertraute bei seinem Entwicklungsprozess in den letzten Jahren und Jahrzehnten stets auf die Mitwirkung von Expertinnen und Experten, sticht aber gleichzeitig durch vorbildliche Partizipationsprozesse, die Bürgerinnen und Bürger in das Geschehen einbinden, hervor. „In kleinen Kommunen liegt eine besondere Stärke: In unseren eng miteinander verbundenen Gemeinschaften und dank der starken Identifikation mit dem Ort können wir Großes erreichen“, betont Bürgermeister Reinhard Nosofsky.

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner zeigt sich davon überzeugt, dass Niederösterreichs Teilnehmer Reinsberg zu den aussichtsreichen Kandidaten für den Gewinn des Europäischen Dorferneuerungspreises 2024 zählt. „Es ist

Presseinformation

augenscheinlich, dass man in Reinsberg alles daransetzt, den Ort für die Herausforderungen der Zukunft zu wappnen. Und das nicht nur aus Pflichtbewusstsein kommenden Generationen gegenüber, sondern auch mit großer Lust am gemeinschaftlichen Planen und Gestalten“, so Johanna Mikl-Leitner.

Ziel des Wettbewerbes, der seit 1990 heuer bereits zum 18. Mal von der Europäischen ARGE Landentwicklung und Dorferneuerung durchgeführt wird, ist es, Landgemeinden in ihrem Engagement für die Zukunftsfähigkeit ihres engeren Lebensraumes zu bestätigen, zu weiteren Aktivitäten und zur Nachahmung anzuregen, die gesamtgesellschaftliche Bedeutung der ländlichen Regionen der europäischen Öffentlichkeit bewusst zu machen und nicht zuletzt auch Europas Zusammenwachsen zu stärken. Eine internationale, interdisziplinäre Jury zeichnet für die Bewertung verantwortlich. Im Zentrum steht dabei die Frage, wie das teilnehmende Gemeinwesen auf die festgestellten Stärken und Schwächen sowie internen und externen Gefahren und Chancen reagiert hat. Dabei geht es um konkrete Maßnahmen und weitreichende Strategien zu einer nachhaltigen Entwicklung und Festigung der ökonomischen Potenz, der ökologischen Qualität, des sozialen Zusammenhalts und des kulturellen Reichtums.



Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner mit Bürgermeister Reinhard Nosofsky (li.) und Vizebürgermeister Andreas Prüller (re.).

© NLK Burchhart

Weitere Bilder

Presseinformation



Bürgermeister Reinhard Nosofsky, Geschäftsführerin Theres Friewald-Hofbauer (Europäische ARGE Landentwicklung und Dorferneuerung), LH Johanna Mikl-Leitner Vizebürgermeister Andreas Prüller. COPYRIGHT: NLK Burchhart

© NLK Burchhart



(v.l.) Vizebürgermeister Andreas Prüller, Bürgermeister Reinhard Nosofsky und Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner.

© NLK Burchhart



Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und der Reinsberger Bürgermeister Reinhard Nosofsky.

© NLK Burchhart